

## Schnittstelle GLT

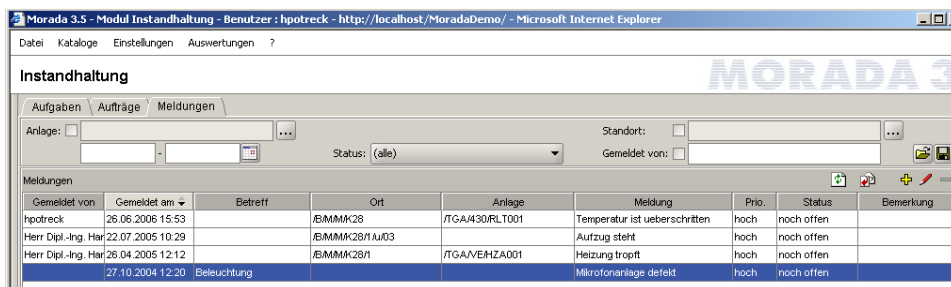
In MORADA-TGA werden technische Ausstattungen wie Motoren, Brandschutzklappen oder Zähler dokumentiert. Diese haben dank integriertem Kennzeichengenerator eine eindeutige, nach außen sichtbare Identität. Zu diesen Ausstattungen werden Dokumente, Kenndaten und geplante und durchgeführte Leistungen gespeichert. Teile dieser Daten entstehen in der Gebäudeleittechnik. Es liegt als nahe, diese Daten ebenfalls in dem zentralen Auskunftssystem zu speichern.

Dank der durchgängigen Internettechnologie in MORADA ist die Öffnung des Datenbanksystems für einen geregelten Lese- und Schreibzugriff von außen kein Problem. Mit „Öffnung“ sind hier dedizierte http-Zugriffe, die bestimmte Servlets auf dem Server ansprechen, gemeint. Die in den Servlets eingebauten Funktionen sorgen für konsistente Datenbankzustände und eine geregelte Kommunikation zwischen den beteiligten Systemen über ein Standardprotokoll.

Folgender Servletaufruf erzeugt in MORADA eine Meldung:

http://.../ToolServlet?TYP=1&OP=MELDUNG&meldung=Temperatur ist ueberschritten&gefahr\_anlage=1&priority=1&baupfad=/B/M/M/K28&anlpfad=/TGA/430/RLT001&sm\_user=hpotreck

So erscheint die Meldung in MORADA:



Gemeldet von	Gemeldet am	Betreff	Ort	Anlage	Meldung	Prio.	Status	Bemerkung
hpotreck	26.06.2006 15:53		/BIMMK28	/TGA/430/RLT001	Temperatur ist ueberschritten	hoch	noch offen	
Herr Dipl.-Ing. Har	22.07.2005 10:29		/BIMMK28/AJ03		Aufzug steht	hoch	noch offen	
Herr Dipl.-Ing. Har	26.04.2005 12:12		/BIMMK28/I	/TGA/VEHZA001	Heizung tropft	hoch	noch offen	
	27.10.2004 12:20	Beleuchtung			Mikrofonanlage defekt	hoch	noch offen	

[Allgemein](#)

[Internettechnik](#)

[Beispiele 1  
Meldungserzeugung  
durch die GLT](#)



Folgender Servletaufruf trägt in MORADA zu einem vorhandenen Zähler einen neuen Stand ein:

`http://...../ToolServlet?TYP=2&USER=nn&kennzeichen=440.ENI001-ZAE002&typ=/MO400/Ken2/200&stand=56.775,78&datum=27.06.2006`

Zähler mit dem Stand in MORADA, TGA-Modul

Beispiel 2  
Eintrag eines  
Zählerstandes durch  
die GLT

The screenshot shows the MORADA 3.5 interface. The main window displays a table of equipment (Ausstattungen) for a specific installation. The table has columns for KBez, Bezeichnung, Menge, Einh., and Kennzeichen. A single entry is visible: 'ZAE' (Drehstromzähler) with a quantity of 1 and unit 'St', and a key '440.ENI001-ZAE001'. Below this, a detailed view of the meter shows a table with columns for KBez, Bezeichnung, Wert, Einh., Prio, and Stand vom. The entry shows '200' for KBez, 'Zaehlerstand\_Strom' for Bezeichnung, '56.775,78' for Wert, 'kWh' for Einh., and '26.06.2006' for Stand vom. The interface also shows a tree view on the left for building structure and system hierarchy.

Selbstverständlich sind nicht alle Signale aus der GLT dazu geeignet, in MORADA dargestellt zu werden. Die GLT-seitige Software filtert die entsprechenden Signale aus dem Datenstrom heraus. Die Kommunikationsbasis für die Objekterkennung ist das eindeutige Kennzeichen in MORADA. Dieses muss in der GLT bekannt sein.

Filterung und  
Identifizierung